schlaflabor

Der steht immer noch ganz oben, mein Text, also glaube ich es langsam.

Und freue ich endlich doch :). Ein wenig.

Obwohl ich selbst nicht glücklich bin über das unschöne rhythmische Stolpern, das ich leider nicht geschafft habe auszumerzen, denn so sollte es nicht sein. Ich selbst bin beim Lesen immer wieder hängengeblieben, hatte mich aber so rettungslos am Text abgearbeitet, dass ich nur noch zu Verschlimmbesserungen kam, weshalb ich ihn dann halt einfach so abgeschickt habe - wirklich mit keiner guten Platzierung rechnend.

Dass trotzdem die Traumbilder im Gegensatz zum technischen Laborblick bei so vielen rübergekommen sind, macht mich einigermaßen froh, denn so ganz daneben scheint mein mühsames Herumgewerke nicht gewesen zu sein.

Danke für all die Kommentare, die positiven, wie die kritischen. Besonders erfrischend fand ich das "Igitt" :))) bei demjenigen, der das Bild so buchstäblich genommen hatte.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de